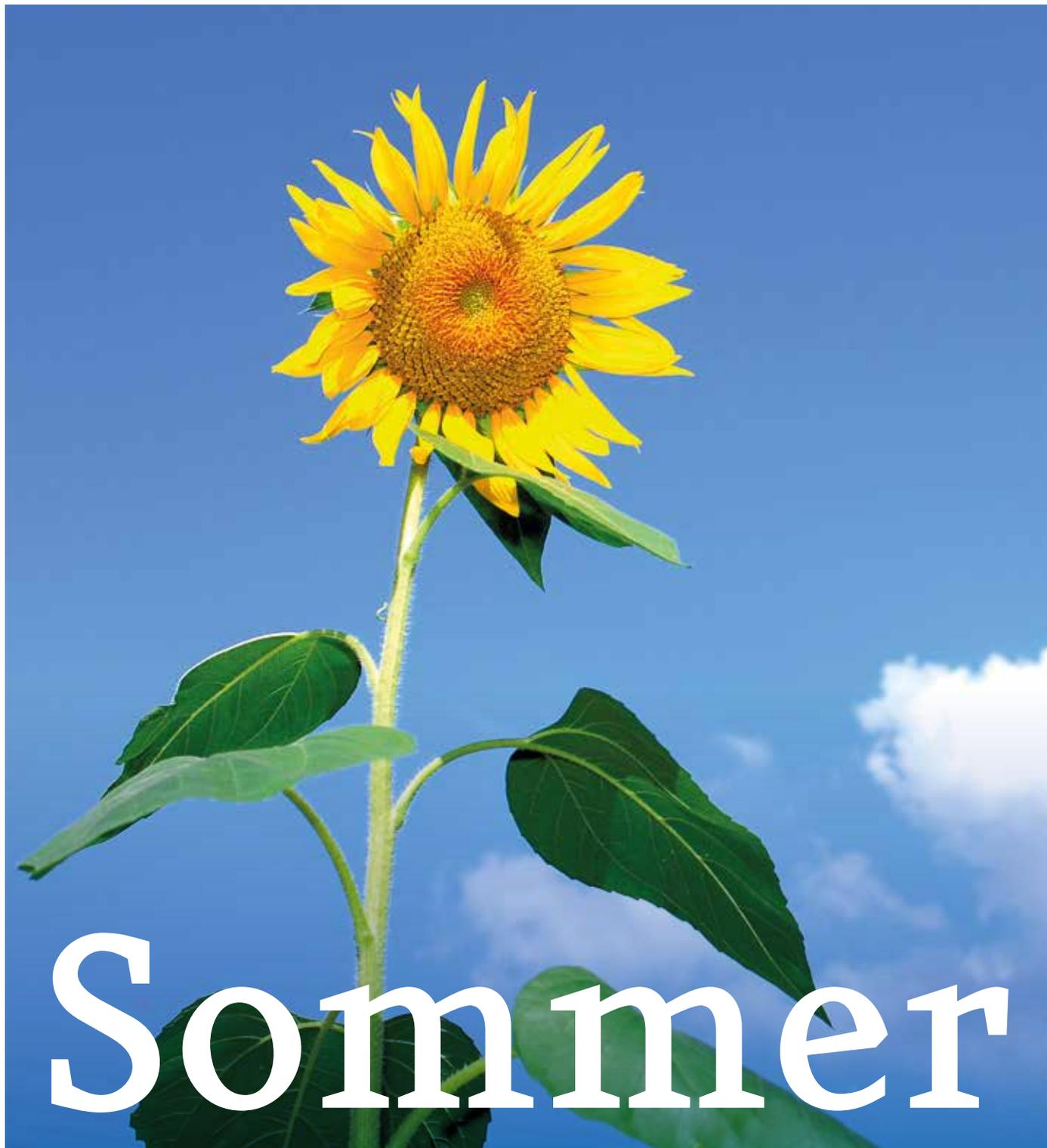


MITTEILUNGSBLATT

Nr. 06 | Juli 2017

27. Jahrgang | erscheint 10x pro Jahr



Verwaltung

Sommeröffnungszeiten

Personal

Erfolgreiche Abschlüsse und Arbeitsjubiläum

Stiftung Pro Leibstadt

Infoabend «Eckert-Haus»



Marcel Werder
Gemeindevorsteher
Full-Reuenthal

«Seid nett zueinander»

Schon bald ist meine erste Legislatur als Gemeindevorsteher von Full-Reuenthal vorbei, und darum ist die Zeit gekommen zurückzuschauen. Der Anfang war schon heftig als Neuzuzüger, ohne Kenntnisse über die Gemeinde und keinem festen Gemeindevorsteher. Aber glücklicherweise fing zwei Monate später mit Petra Essig eine erfahrene Gemeindevorsteherin für uns an zu arbeiten und mit Franz Graf hatte ich einen Vizevorsteher mit viel Erfahrung zur Seite. Zudem leistet die gesamte Verwaltung in Leibstadt eine grossartige Arbeit. Die Zeit im Amt ging von Tag zu Tag besser. Es gab Zeiten die interessant, lehrreich und erfreulich waren, aber auch Zeiten in denen ich am liebsten von meinem Amt zurückgetreten wäre.

Als ruhiger und friedlicher Mensch kann ich nicht verstehen, wie sich manche Leute in unserem Dorf verhalten. Um in einer Gemeinschaft miteinander leben zu können, ist gegenseitiges Verständnis und Toleranz gefragt. Dies erleichtert das Zusammenleben und Arbeiten ungemein und verschwendet keine unnötige Energie. Auch Sie als Bürger können dazu beitragen, dass die Gemeindeverwaltung oder der Gemeinderat keine unnötige Energie verschwenden müssen, indem Sie sachlich, freundlich und respektvoll miteinander reden und Verständnis zeigen, wenn Ihr Anliegen nicht sofort bearbeitet werden kann bzw. wenn mal ein Fehler passiert. Wir sind alle nur Menschen.

Ich habe mich dazu entschieden, mich nochmals als Gemeindevorsteher zur Verfügung zu stellen und hoffe, dass wir für alle Ämter genügend Bürger finden, die sich für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen wollen.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Juli und bis bald an der 1. August-Feier.

Marcel Werder
Gemeindevorsteher Full-Reuenthal

Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert den folgenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern von Herzen zu ihren Geburtstagsjubiläen und wünscht ihnen weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden sowie Gesundheit.



Hildegard Kramer-Zumsteg



Werner Vögele



Marcel Alfare

› 75 Jahre

1. Juni, Thomas Müller, Bäumlweg 187

› 80 Jahre

4. Juni, Hildegard Kramer-Zumsteg, Rainweg 347
7. Juni, Rita Oeschger-Vetter, Oberdorfstrasse 340

› 85 Jahre

12. Juni, Marcel Alfare, Obere Mühlehalde 421

› 91 Jahre

4. Juni, Werner Vögele, Leuggernstrasse 80

Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert der folgenden Mitbürgerin von Herzen zu ihrem Geburtstagsjubiläum und wünscht ihr weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden sowie Gesundheit.

› 80 Jahre

22. August, Klara Heuberger-Gast,
Birrhaldenweg 423, Reuenthal

Seniorenausflug

Der diesjährige Seniorenausflug in Full-Reuenthal findet statt am **Dienstag, 5. September**. Der Seniorenausflug in Leibstadt ist am **Mittwoch, 13. September**.

Die Einladungen werden demnächst verschickt.



Tanja Humbel (Mitte) mit ihren Lehrlingsbetreuerinnen Nicole Hort und Larissa Knecht

Erfolgreicher Lehrabschluss

Tanja Humbel, Kleindöttingen hat ihre anspruchsvolle, dreijährige Lehre als Kauffrau mit erweiterter Grundausbildung auf der Gemeindeverwaltung erfolgreich abgeschlossen.

Der Gemeinderat sowie das Verwaltungsteam gratulieren Tanja ganz herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen ihr auf ihrem weiteren Werdegang viel Erfolg, Durchhaltevermögen und Freude. Tanja wird unser Verwaltungsteam Mitte August verlassen und die Berufsmatura absolvieren.

Regionales Betreibungsamt

Das Regionale Betreibungsamt Kleindöttingen hat die Definitive Abrechnung 2016 vorgelegt und konnte mit den Gebührenerträgen eine Kostendeckung von 104 % erreichen. Die Gemeinden haben daher erstmals eine Gutschrift erhalten.

Budget 2018 – Eingaben

Bereits wurden die Vorbereitungsarbeiten für die Budgetierung 2018 wieder in Angriff genommen. Eingaben zum Budget 2018 sind bis spätestens am **31. Juli** dem Gemeinderat schriftlich begründet einzureichen. Wir bitten die Kommissionen, Vereine und Privatpersonen diesen Termin einzuhalten.



Sprechstunde Gemeindeammann

Mittwoch, 9. August, 17 – 18 Uhr. Möglich ist auch ein Gespräch mit einem/r Ressortleiter/in. Es wird um Voranmeldung (spätestens am Vortag) bei der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40 oder an kanzlei@leibstadt.ch gebeten.

Sommeröffnungszeiten

Bitte daran denken: **bis am 11. August** gelten auf der Gemeindeverwaltung folgende Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8 – 13 Uhr durchgehend

Bei Bedarf können selbstverständlich auch Termine ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

31. Juli & 1. August

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am **Montag, 31. Juli** sowie am Nationalfeiertag, **Dienstag, 1. August** geschlossen. Bei Todesfällen ist auf dem Anrufbeantworter der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40, die entsprechende Notfallnummer hinterlegt.

Regionale Pilzkontrolle



Der Kontrolleur **Thomas Graber** erteilt das ganze Jahr hindurch Auskunft und führt nach Absprache Pilzkontrollen durch. Die Beratungen und Kontrollen sind kostenlos. Kontakt: Thomas Graber, Restaurant Burestübli, 5315 Böttstein, 056 245 02 51

Feste Kontrollzeiten finden im Restaurant Burestübli in Böttstein statt: **Von Samstag, 19. August, bis Sonntag, 29. Oktober, täglich von 18 – 19 Uhr (ausser mittwochs).** Übrige Zeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Die Pilzkontrollstelle ist zudem am 2. und 30. September geschlossen.

Durch massvolles und richtiges Pflücken können die Pilze ihre wichtige Funktion im Ökosystem des Waldes erfüllen.

- › Nur Körbe oder Netze verwenden, im Plastiksack zersetzt sich das Pilzeiweiss sehr schnell.
- › Nur mittelgrosse Fruchtkörper sammeln, die alten zum Absporen stehen lassen.
- › Nur so viele Pilze ernten, wie für eine Mahlzeit verwertet werden können. Empfehlung: 250 Gramm Frischpilze pro Person und Woche.
- › Von unbekanntem Pilzen nur zwei, drei Exemplare pflücken, sorgfältig aus dem Boden drehen, nicht abschneiden.
- › Gesammelte Pilze schon im Wald von Erde befreien und nach Arten sortiert zur Kontrolle vorlegen.



Gesamterneuerungswahlen

Amtsperiode 2018/21

Die Gesamterneuerungswahlen finden am **24. September** statt. Wahlvorschläge (bisherige und neue Mitglieder) sind gemäss § 29a des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und § 21b der Verordnung zum Gesetz über die politischen Rechte (VGPR) von 10 Stimmberechtigten der Gemeinde Leibstadt zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei bis spätestens am 44. Tag vor dem Wahltag, d. h. bis am **Freitag, 11. August 2017, 12 Uhr**, einzureichen. Nur die bis zu diesem Datum korrekt angemeldeten Kandidaturen können für das Informationsblatt (Wahlvorschlag) berücksichtigt werden, welches zusammen mit dem Wahlzettel den Stimmberechtigten zugestellt wird.

Melden Sie sich doch bei der Gemeindekanzlei bei allfälligen Fragen oder auch zum Bezug des erforderlichen Formulars.

Gesamterneuerungswahlen

Amtsperiode 2018/21

Gemeinderätin Jacqueline Gysau wird sich entgegen der Veröffentlichung einer Wiederwahl als Mitglied des Gemeinderates für die neue Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung stellen. Sie wird per Ende Jahr aus dem Gemeinderat austreten.

Folgende Sitze sind zu besetzen resp. vakant:

- › 3 Mitglieder Gemeinderat
- › 2 Mitglieder Finanzkommission
- › 1 Mitglied Schulpflege
- › 1 Mitglied Wahlbüro

Die Gesamterneuerungswahlen finden am **24. September** statt. Wahlvorschläge (bisherige und neue Mitglieder) sind gemäss § 29a des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und § 21b der Verordnung zum Gesetz über die politischen Rechte (VGPR) von 10 Stimmberechtigten der Gemeinde Full-Reuenthal zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei bis spätestens am 44. Tag vor dem Wahltag, d. h. bis am **Freitag, 11. August 2017, 12 Uhr**, einzureichen. Nur die bis zu diesem Datum korrekt angemeldeten Kandidaturen können für das Informationsblatt (Wahlvorschlag) berücksichtigt werden, welches zusammen mit dem Wahlzettel den Stimmberechtigten zugestellt wird.

Melden Sie sich doch bei der Gemeindekanzlei bei allfälligen Fragen oder auch zum Bezug des erforderlichen Formulars.



Stefan Schmid Grundausbildung Klärwärter

Unser Klärwärter Stefan Schmid hat die zweiwöchige Grundausbildung für Klärwerkpersonal absolviert. Am 9. Juni hat er die schriftliche Prüfung dazu abgelegt und bestanden. Wir gratulieren ihm ganz herzlich zu seinem Prüfungserfolg.



Werner Hediger Arbeitsjubiläum

Am 1. Juni konnte Hauswart Werner Hediger auf 15 Jahre im Dienste der Gemeinde Leibstadt zurückblicken. Zu diesem Arbeitsjubiläum gratulieren wir ihm herzlich.

Damit verbunden ist der beste Dank auch im Namen der Bevölkerung für den geleisteten und pflichtbewussten Einsatz während all der Jahre, wenn nötig auch an Wochenenden oder Feiertagen zu jeder Tages- und Nachtzeit.

Der Gemeinderat freut sich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit Werner Hediger und wünscht ihm, nebst guter Gesundheit und persönlichem Wohlergehen bei der Arbeit im Gemeindedienst, viel Freude, Motivation und Befriedigung.

Helen Langenauer kündigt als Raumpflegerin

Helen Langenauer hat ihre Stelle als Raumpflegerin im Gemeindehaus aus gesundheitlichen Gründen auf den 31. August 2017 gekündigt. Der Gemeinderat dankt Helen Langenauer für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen 9 Jahren und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Raumpfleger/in gesucht

Wir suchen **per 1. September 2017** oder nach Vereinbarung eine/n Raumpfleger/in für die Reinigung des Gemeindehauses. Das Pensum beträgt ca. 5 – 6 Stunden pro Woche.

Anforderungen:

- › selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- › Flexibilität bei der Arbeitszeiteinteilung
- › Verschwiegenheit und einwandfreier Leumund
- › Schweizer/in oder Bew. C

Sind Sie interessiert? Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Hauswart, Werner Hediger, 079 781 77 78. Ihre schriftliche Bewerbung mit Referenzen richten Sie bitte an die Gemeindekanzlei, Oberdorfstrasse 222, 5325 Leibstadt.

Informationsabend Liegenschaft «Eckert-Haus»

Am **Mittwoch, 9. August, 19 Uhr**, führt der Stiftungsrat der Stiftung Pro Leibstadt den Informationsabend betreffend der Liegenschaft «Eckert-Haus», Oberdorfstrasse 96, durch. Gerne begrüßen wir Sie zu dieser Orientierung im Aufenthaltsraum «Salzwirtli».

Spitem Leibstadt-Schwaderloch

Am **Freitag, 1. September, 19 Uhr**, findet im von Roll-Saal die ausserordentliche Mitgliederversammlung der Spitem Leibstadt-Schwaderloch statt.

Die ausserordentliche Mitgliederversammlung steht ganz im Zeichen des geplanten Zusammenschlusses der beiden Spitem Vereine Spitem Kirchspiel und Umgebung und Spitem Leibstadt-Schwaderloch. Unter dem Leitsatz «gemeinsam Herausforderungen meistern» beschäftigen sich die beiden Vereine seit Anfang 2016 intensiv mit dem Vorhaben. Wir freuen uns, Sie an der ausserordentlichen Mitgliederversammlung über den aktuellen Projektstand zu informieren.

Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier des Jahrgangs 1999 wird erneut anlässlich der Bundesfeier am **Dienstag, 1. August** durchgeführt. Die Einladungen wurden den Jungbürgern bereits zugestellt.

1'259

(Geburten 4, Todesfälle 8,
Zuzüge 34, Wegzüge 23)

895

(Geburten 8, Todesfälle 3,
Zuzüge 38, Wegzüge 17)

Die Angaben konnten per 30. Juni 2017 aus der Einwohnerkontrolle entnommen werden (Mutationen 1. Semester 2017).

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Käser Ernst, Schlossackerweg 456, Wärmerezeuger für neue Heizungsanlage, Parz. Nr. 2082
- › Golaj Hasan, Oberdorfstrasse 363, Wärmerezeuger für neue Heizungsanlage, Parz. Nr. 1556

Personeller Wechsel im Bademeisterteam

Regula Decker hat ihre Stelle als Bademeisterin auf den 31. Juli gekündigt. Für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit wird ihr der beste Dank ausgesprochen.

Ab 1. August bis Saisonende wird **Andreas-Andrin Weller** das Bademeisterteam mit Robin Graf und Tamara Peterhans ergänzen.

Bestellung Fotobuch Jubiläum 150 Jahre Leibstadt

Ab sofort kann bei der Gemeindekanzlei das Fotobuch des Jubiläumsjahres zum Preis von Fr. 20.– bestellt werden.

Wir bitten Sie, Ihre Bestellung bis spätestens am **Donnerstag, 31. August** an kanzlei@leibstadt.ch oder 056 267 63 40 zu richten.



Landabsenkung Reuenthal



Ende Oktober 2016 wurden im Bereich des Reuenthaler Plateaus, im Randbereich einer ca. 2,7 ha grossen Fläche, Risse im Untergrund festgestellt. Da zum damaligen Kenntnisstand eine weitere Absenkung des betroffenen Areals nicht vollständig ausgeschlossen werden konnte, veranlasste die Gemeinde Full-Reuenthal, dass das Areal aus Sicherheitsgründen abgesperrt wurde. Die Ergebnisse der daraufhin veranlassten Geländeaufnahmen zeigten, dass sich die Geländeoberfläche um bis zu einem Meter im zentralen Bereich gesenkt hatte.

Um die genauen Ursachen der Geländeabsenkung zu überprüfen, zog die AG Hunziker unter Einbezug der kantonalen und kommunalen Behörden die Firma Friedl-Consult, als anerkannten Spezialisten für Bergbauschäden und Markscheidewesen hinzu. Der Senkungsbereich, alle Unterlagen sowie Untersuchungen wurden in der Folge von besagtem Fachgutachter analysiert. Hieraus konnten folgende Erkenntnisse abgeleitet werden:

- › Sowohl die Senkung von 2012, wie auch die neue Senkung von 2016 entstanden in der Nähe von Abschnitten des Stollensystems, wo zwei Ebenen übereinander liegen und zusätzlich beide Ebenen mit Rampen/Stollen verbunden bzw. geschwächt waren.
- › Es wird ein örtliches Versagen besagter Hohlräume angenommen.
- › Durch die zum überwiegenden Teil sehr tiefliegenden Stollenhohlräume (diese liegen ca. 100 m tief) ist alleine durch ihr Zusammenbrechen eine Senkung bis an die Tagesoberfläche nicht möglich. Schon eine Überdeckung von nur 25 m würde jegliche Oberflächensenkung durch das alleinige Vorhandensein der Stollensysteme ausschliessen. Die Senkung kann daher nur im Zusammenspiel mit bereits bestehenden, darüberliegenden, evtl. mit Lockermaterial gefüllten, natürlichen Karsthohlräumen erfolgt sein.
- › Im Bereich der bestehenden Senkung wurde das unterliegende Gebirge (Lockergestein, Karsthohlräume, Grubenbauten) vermutlich gut verfestigt, so dass das Potential für weitere Senkungen im bereits abgesenkten Bereich als klein bezeichnet werden muss.
- › Ein Bereich allfällig zukünftiger Senkungszonen, wo zwei Grubenebenen noch übereinander liegen, wurde auf einer Karte gekennzeichnet. In diesem Bereich sind in alten Karten auch Silos im Gebirge eingezeichnet, die eine Schwächung darstellen könnten. In diesem Bereich sind auch zukünftig

Senkungen nicht auszuschliessen. Auch diesbezüglich gilt jedoch, dass das Vorhandensein bzw. das Einstürzen von Stollensystemen sowie der Silos für sich alleine genommen nicht ausreicht um Senkungserscheinungen an der Erdoberfläche hervorzurufen. Dies ist lediglich im Zusammenspiel mit darüberliegenden Karsthohlräumen erklärbar.

- › Natürliche Senkungsprozesse, die gänzlich unabhängig von der Präsenz der Bergwerkstollen durch natürliche Verwitterungsprozesse und Einstürzen von Karsthohlräumen entstehen, sind ebenfalls am Reuenthaler Plateau nicht ausgeschlossen.

Der Gutachter kam ebenfalls zum Schluss, dass keine unmittelbaren Sicherheitsrisiken mehr bestehen, weshalb die Absperrung im März 2017 wieder für die Bewirtschaftung freigegeben werden konnte.

Gemäss Empfehlung des Gutachters soll das Senkungsgebiet mit Hilfe eines neuen Messpunktenetzes mittels Präzisionsnivellement langfristig überwacht werden. Zu diesem Zweck sollen insgesamt 10 Messpunkte verteilt über das Senkungsgebiet eingerichtet werden und in einem anfänglich zweimonatigen, später dann halbjährlichen Intervall vermessungstechnisch überwacht werden, um allenfalls auftretende weitere Senkungsbewegungen messen zu können. Bei der Anordnung der Messpunkte wurde darauf geachtet, dass diese möglichst am Parzellenrand bzw. soweit möglich ausserhalb der Grundstücke liegen, damit die Bewirtschaftung nicht oder nur so wenig wie möglich eingeschränkt bzw. behindert wird.

Nachdem die Messergebnisse im Bereich der Geländeabsenkung von 2012 keine signifikanten Veränderungen mehr aufgewiesen hatten, wurde beschlossen, die geplante Auffüllung der Geländesenke im Sommer 2017 durchzuführen. Aufgrund der neuerlichen Senkung vom Oktober 2016 wurde die Planung der Auffüllung vorläufig gestoppt. Da der Senkungsbereich von 2012 an den Senkungsbereich von 2016 anschliesst, soll vor Beginn der Auffüllung zunächst anhand der künftigen Messergebnisse geprüft werden, ob der Senkungsprozess der neuen Geländeabsenkung abgeschlossen ist, damit die geplante Auffüllung möglichst optimal an das umgebende Terrain angeglichen werden kann.

Dies ist insbesondere im Hinblick auf eine fachlich einwandfreie Wiederherstellung des Geländes bzw. eine funktionierende Entwässerung notwendig. Aus diesem Grund ist eine Verfüllung der Geländesenke 2012 gemäss Gutachterempfehlung in Abhängigkeit von den Messergebnissen frühestens 2018 möglich.



Spielgruppenreise

Am Samstagmorgen, 10. Juni, trafen sich 26 Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern beim Parkplatz der Schulanlage Wil. Zu Fuss gings zum Spielplatz in Oberhofen. Unterwegs wurde Pause gemacht und es gab für alle Weggli und Schoggistängeli.

Als die Wanderschar in Oberhofen ankam, wurde sie von der Vorbereitungscrew begrüsst und herzlich willkommen geheissen. Es brannte bereits das Feuer zum Grillieren und die Getränke und Festbänke standen bereit. Schon bald genossen alle ihre feinen Grilladen. Auch das Dessertbuffet durfte nicht fehlen.

Nachdem sich alle gestärkt hatten, tobten sich die Kinder auf dem tollen Spielplatz aus oder verbrachten die Zeit im grossen Sandkasten. Die Erwachsenen plauderten in der Zwischenzeit gemütlich im Schatten.

Bei herrlichem Sonnenschein verging die Zeit wie im Flug. Mit dem Postauto fuhren alle zurück nach Wil. Ein wunderschöner und erlebnisreicher Tag ging für alle Reisenden zu Ende. Ein grosses Dankeschön an Sybille, Tanja und dem ganzen Spielgruppenteam für den tollen Tag.

Nun wünschen wir schöne Ferien und im August den grösseren Spielgruppenkindern einen guten «Chindsgi-Start».



VAKI-Turnen

Am Sonntagmorgen, 2. Juli, trafen sich 18 Kinder mit ihren Papis und teilweise Mamis zum Vaki-Turnen in der Bernowa-Halle. Aufgewärmt wurde mit dem Muki-Boogie und Rösslirite. Nachher haben die Papis viele Turnposten aufgestellt und es wurde fleissig gesprungen, geklettert, geturnt und geschaukelt. Jung und Alt hatten riesigen Spass. Nachdem alle Turngeräte wieder aufgeräumt wurden, gab es noch «De Schwarz Maa» und andere Schlussspiele.

Da das Wetter nicht ganz mitspielte, genossen die kleinen und grossen Turner anschliessend im «Salzwirtli» eine feine Wurst vom Grill und Salate. Und natürlich durfte auch der Kuchen nicht fehlen.

Der Leiterin Sandra an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die vielen tollen Turnstunden im vergangenen Jahr. Es hat allen grossen Spass gemacht. Die neue Muki-Turnen-Saison startet wieder nach den Herbstferien.

Pro Senectute

Mittagstisch

Am **Donnerstag, 20. Juli** sowie am **Donnerstag, 17. August**, jeweils um 11:30 Uhr treffen sich die Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Schützen. Wir freuen uns auf ein feines Mittagessen und gemütliche Stunden.

Wenn Sie neu dabei sein möchten oder sich abmelden müssen, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Lucia Graf, 056 247 18 61, oder Marianne Eckert, 056 247 18 20.

PRO SENECTUTE

Mittagstisch

Einmal im Monat treffen sich die Senioren und Seniorinnen zu ein paar gemeinsamen gemütlichen Stunden. Der nächste Mittagstisch findet am **Mittwoch, 9. August** im Restaurant Schützen in Leibstadt statt.

Bei Fragen und Neuanmeldungen kontaktieren Sie bitte: Dorothea Fischer, 056 246 19 58; Erika Oberle, 056 246 15 54; Edith Schmid, 056 246 12 11.

Schule Full-Reuenthal

Daniela Hess kündigt als Randstundenbetreuerin

Daniela Hess kündigt ihre Anstellung als Randstundenbetreuerin der Schule Full-Reuenthal auf Ende des Schuljahres 2016/17. Für ihr Engagement und ihren Einsatz zu Gunsten der Schule wird ihr bestens gedankt.

Schule Full-Reuenthal

Unsere Schule sucht **per 1. August** oder nach Vereinbarung eine

Betreuungsperson für die Randstundenbetreuung (4 Lektionen)

Für die zur Randstundenbetreuung angemeldeten 1. und 2. Klässler suchen wir eine Betreuungsperson. Die Kinder werden während folgenden Zeiten durch Sie betreut:

- › dienstags von 10:55 – 11:50 Uhr
- › mittwochs von 8:00 – 9:00 Uhr
- › donnerstags von 10:05 – 10:55 Uhr
- › freitags von 10:55 – 11:50 Uhr

Freude am Umgang mit Kindern und an der Zusammenarbeit mit Lehrpersonen sowie Flexibilität, Sozialkompetenz, Kommunikationsfähigkeit und pädagogisches Geschick sind Voraussetzung für diese Aufgabe. Eine spezielle Ausbildung ist nicht erforderlich.

Für allfällige Fragen stehen Ihnen unser Schulleiter, Herr Ueli Zulauf oder Frau Martina Vögele von der Schulpflege gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per Mail an: schulleitung@schule-full-reuenthal.ch oder an folgende Adresse:

Schulleitung Full-Reuenthal
Ueli Zulauf
Rüttistrasse 111
5324 Full-Reuenthal

Schule Leibstadt Zensurfeier

Schulleiter Ueli Zulauf hiess alle Anwesenden herzlich willkommen und führte anschliessend als Moderator durch die Abschlussfeier.

Die SchülerInnen der 1. und 2. Primarklasse begrüsst zusammen mit Musiklehrer Bongo Wydler die Anwesenden mit einer musikalischen Einlage.

Bevor sich Jacqueline Spörri und Sereina Kost von ihrer 6. Klasse verabschiedeten, blickten sie noch einmal zurück auf die vergangenen 6 Jahre. Sie präsentierten Klassenfotos sowie Eindrücke der Schulreise 2016 und vom Klassenlager 2017. Anschliessend überreichten sie ihren Schülern der 6. Primarklasse ihre Zeugnisse, kleine Geschenke und verabschiedeten sie mit den besten Wünschen.

Schulpflegepräsidentin Nicole Wächter sinnierte über Freizeit und Ferien. Sie plädierte, die Ferien zu geniessen, die Seele baumeln zu lassen, es zu geniessen einmal nichts erreichen zu müssen und einfach zu tun, was einem gut tut. Den Schulabgängern wünschte sie viel Erfolg und Zufriedenheit für die Zukunft. Bei allen, welche sich für die Schule einsetzen, bedankte sich Nicole Wächter herzlich.

Begleitet von einem selbst ausgewählten Musikstück und untermalt mit Bildern betrat nacheinander alle Schüler der 4. Sekundarklasse die Bühne. Dann überreichte Klassenlehrer Jürg Löffler seinen SchülerInnen die Zeugnisse und ein Präsent. Er verabschiedete seine Klasse mit lobenden Worten und den besten Wünschen für die Zukunft.



Danach gings richtig zur Sache. Die SchülerInnen der 3. und 4. Klasse schleppten schwere Kisten, angeschrieben mit Feriendestinationen auf die Bühne. Die Schüler berichteten, wohin sie in die Ferien verreisen. Zum Song «Happy» von Pharell Williams kamen die Kindergärtner tanzend auf die Bühne. Einige sprangen während des Songs aus den Kisten. In den Händen trugen die Kinder Flaggen, welche sie selber gestaltet hatten. Zum Schluss rollten sie ein Transparent mit der Aufschrift «SCHÖNE FERIEN» aus. Alle Schulabgänger erhielten von den jüngsten Kindern eine Sonnenblume.

Ueli Zulauf richtete zum Abschluss der Feier ein grosses Dankeschön an alle Mitwirkenden und lud alle Anwesenden zum Apéro auf dem Pausenplatz ein. Visuell abgerundet wurde die Zensurfeier schliesslich durch die Diaschau von der Projektwoche im Foyer des Oberstufenschulhauses.



4. Klasse Sekundarschule

- › **Gomes Pereira Daniela**
Fachfrau Gesundheit,
Altersheim Pfauen, Bad Zurzach
- › **Gomes Pereira Filipa**
Fachfrau Gesundheit,
Altersheim, Döttingen
- › **Vögele David**
Logistiker, KKL Leibstadt
- › **Golaj Lirona**
Praktikum Fachangestellte Gesund-
heit, Kantonsspital, Baden
- › **Di Raimondo Giuseppe**
Kantonale Schule für Berufsbildung,
Kombijahr
- › **Knecht Claudia**
Kauffrau, Kuratle & Jaecker,
Leibstadt
- › **Rrafshi Ermir**
Kaufmann, DST, Rekingen
- › **Linder Benjamin**
Maurer, Birchmeier AG, Döttingen
- › **Jenni Gabriel**
Hörsystemakustiker, Fielmann, Aarau
- › **Weiss Franziska**
Bäckerin, Konditorin, Confiseurin,
Bäckerei Gfeller, Klingnau
- › **Hauser Dominik**
Elektroinstallateur,
Thut-Elektro, Döttingen
- › **Huber Gian**
Berufliche Erwerbstätigkeit ohne
Grundausbildung
- › **Hoerner Joel**
Elektroinstallateur, Delag AG, Zürich
- › **Veress Lucas**
Koch, Regionales Pflegeheim, Baden
- › **Gmeiner Thierry**
Hochbauzeichner, Haus und Plan,
Leuggern
- › **Märki Fabian**
Schreiner, Schreinerei Leber, Wil
- › **Vögeli Leon**
Koch, Axpo KKW Beznau, Döttingen
- › **Notter Marion**
Kauffrau, Asana Spital, Leuggern
- › **Kalt Jan**
Polymechaniker, Axpo KKW Beznau,
Döttingen
- › **Kijko Lilien**
Drogistin, Kapuziner Apotheke /
Drogerie, Rheinfelden
- › **Bonderer Rahel**
Bäckerin, Konditorin, Confiseurin,
Bäckerei Frei, Nussbaumen
- › **Schibli Neil**
Kaufman, Intertime, Endingen

Folgende Würdigungen fanden statt:

Jubiläen:

- › 5 Jahre: Vivica Heise
- › 15 Jahre: Erich Haller, Heilpädagoge
- › 15 Jahre: Werner Hediger, Hauswart

Verabschiedungen:

- › Jürg Löffler, Sekundarlehrer (13 Jahre)
- › Bongo Wydler, Musiklehrer

Willkommen:

- › Monica Malik, Englischlehrerin
- › Corina Schmid, Musikgrundschule
- › Philipp Grober, Klassenlehrer Sekundarschule



Jubiläen von Erich Haller und Werner Hediger



Wir nahmen am 17. Juni als Spielgemeinschaft (SPG) Döttingen-Leibstadt am Kantonalen Musiktag in Wittnau teil. Die Aufführung des Konzertstücks «Bliss» unter dem Döttinger Dirigenten Markus Hoppe gelang sehr gut. Das wurde auch im anschliessenden Expertengespräch im Beisein des Dirigenten und einzelnen interessierten Mitgliedern bestätigt. Die angebrachte Kritik war aufbauend und motivierend für uns.

Aber mindestens ebenso gut wie Musik machen kann die SPG auch feiern! Und da gab es allen Grund dazu. Gleich zwei Mitglieder wurden mit der CISM-Medaille für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt: Charly Holenstein von der MG Leibstadt und Walter Schneider von der MG Döttingen. Von der MG Döttingen wurde Stefan Speckert für 50 Jahre, von der MG Leibstadt unser Präsident Daniel Muntwyler für 35 Jahre und Pia Muntwyler für 25 Jahre aktives Musizieren ausgezeichnet.

Der Einzug der Veteranen mit den entsprechenden Vereinsfahnen und die ganze Stimmung im Festzelt waren schwer zu beschreiben. Alle teilnehmenden Musikvereine bejubelten die Geehrten gleich stark und die Welt bestand für ein paar Stunden nur aus Musik und Feiern. Trotz der Umtriebigkeit und Lärms des ganzen Anlasses mag der eine oder andere sich auch gewisse tiefere Gedanken gemacht haben: Was bedeuten die Begriffe wie Treue, Verpflichtung, Verantwortung, Solidarität? und das über 25, 35, 50 ja sogar 60 Jahre in unserer sich schnell verändernden Zeit?

Als Überraschung wurden unsere Veteranen mit einer gediegenen weissen Excalibur-Stretchlimousine zurück nach Leibstadt chauffiert, wo wir den Tag gemeinsam noch beim allerletzten Bier oder Ähnlichem ausklingen liessen.

Am 29. Juni luden wir als SPG die Bevölkerung zum «Open-Air-Konzert» beim Altersheim Döttingen ein. Anfangs schien es, als hielten die Wolken für die Dauer des Abends dicht. Dem war leider nicht so und nach einem spontanen, unkomplizierten Dislozieren der Musikanten sowie den zahlreichen Gästen unter das schützende Dach des Altersheims, konnte das Programm ohne grosse Einschränkungen fortgesetzt werden.

Am 5. Juli führten wir schon das 10. Fürebigkonzert durch. Bei richtig sommerlichem Wetter durften wir zahlreiche Gäste kulinarisch mit Wurst, Brot und Bier bedienen. Musikalisch verwöhnte und eröffnete die KKL Werkmusik unter der Leitung von Matthias Jourdan den gemütlichen Abend. Als zweite Formation stellte sich die SPG mit dem Döttinger Dirigenten Markus Hoppe auf. Als dritte Formation gastierte die Feuerwehrmusik Murg (D) mit ihrem Dirigenten Robert Rügsegger. Auch sie vermochte die Zuhörer mit ihren schmissigen Melodien in ihren Bann zu ziehen.

Wir möchten unseren Kollegen für ihre musikalische Unterstützung ganz herzlich danken. Ein besonderer Dank geht an unsere drei Sponsoren, die mit ihrem Beitrag dafür gesorgt haben, dass die rund 80 Musikantinnen und Musikanten für ihre Arbeit mit Speis und Trank entschädigt werden konnten. Recht herzlichen Dank sagen wir den Firmen Maxton-Elektro, Kleindöttingen (Patronat KKL Werkmusik), Maler Brogli GmbH, Leibstadt (Patronat Spielgemeinschaft Leibstadt-Döttingen) und Bruno Bütikofer Gipsergeschäft AG, Leuggern (Patronat Feuerwehrmusik Murg).

Wohlverdient starten nun auch wir in die Sommerpause und wünschen allen gute Erholung und viele erzählenswerte Erlebnisse.

Generalversammlung

Präsident Martin Benz konnte am 30. Juni 30 Mitglieder zur 42. Generalversammlung des FC Leibstadt begrüssen. Bis zum Traktandum vier auf der Tagesordnung wurde zügig abgestimmt. Unter den Mutationen mussten vier Austritte verkündet werden. Es sind dies Golaj Besnik und Shala Arind, welche zum FC Klingnau wechseln, sowie Betschmann Gabriel und Haas Adrian, welche zum FC Würenlingen gehen. Den Austritten standen nicht weniger als 7 Eintritte gegenüber, welche seit der Rückrunde und auch in Zukunft unsere Farben tragen werden. Willkommen beim FC Leibstadt! Zu guter Letzt wurde auch unser neuer Trainer der 1. Mannschaft vorgestellt. Wir dürfen bei uns Christoph Ebner begrüssen, der bis zuletzt als Fussballlehrer und Trainer für den DFB in der ganzen Welt unterwegs war. Er wurde mit Applaus willkommen geheissen. Wir vom Vorstand wünschen ihm viel Erfolg.

Die Kassen- und Revisorenberichte wurden einstimmig gutgeheissen. Vielen Dank an unsere Kassierin Saranda Halilaj für die geleistete Arbeit. Als Tagespräsident wurde Visar Mazhiqi gewählt. Bevor zu den Wahlen geschritten wurde, gab es eine kleine Pause. Zur Wahl standen die bisherigen Amtsinhaber. Alle wurden mit grossem Mehr gewählt: Präsident Martin Benz, Vizepräsident Besim Golaj, Kassierin Saranda Halilaj, Juniorenobmann Sandro Mökli, Seniorenobmann Mato Juric, Aktuar Dalip Halilaj, Beisitzer vakant.

Bei den Ehrungen konnte der Präsident folgenden Jubilaren ein Geschenk überreichen: Für 26 Jahre Mitgliedschaft Giuseppe Salerno, für 20 Jahre Mato Juric, der auch als Schiedsrichter viele Jahre für unseren Verein tätig war, für 19 Jahre unser ehemaliger Vizepräsident Mark Keller. Für 17 Jahre Treue wurden Ueli Graf und Philipp Graf, ebenfalls jahrelang im Vorstand, geehrt und Enver Golaj, ebenfalls Trainer und Coach bei uns.

Beim Jahresprogramm konnten erfreulicherweise anstehende Turniere und Trainingslager verkündet werden. Das F und G Juniorenlager wird im September stattfinden. Ein weiteres Juniorenlager wird in Barcelona durchgeführt, bei welchem auch eine Beteiligung an einem U15 Turnier vorgesehen ist. Für den Winter ist ebenfalls ein Trainingslager vorgesehen, jedoch nur für die Aktiven und Senioren. Im Frühling findet ein Juniorenturnier statt.

Unter «Verschiedenes» wurden die noch offenen Ämter neu besetzt. Im Voraus besten Dank an alle, die sich immer wieder zur Verfügung stellen. Als Trainer der 1. Mannschaft Christoph Ebner mit Assistent Visar Mazhiqi, Trainer der Junioren C Antonio Forlangieri mit Assistent Gezim Golaj, Trainer der Junioren D Besnik Golaj mit Assistent Enver Golaj. Bei den Senioren 30+ Coach Besim Golaj, 50+ Giuseppe Salerno und bei den kleinsten F und G Junioren Dalip Halilaj und Burim Berisha als Assistent. Als neuen Schiedsrichter konnten wir Ali Tadot in unseren Verein willkommen heissen. Er leitet die Spiele als 3. Liga-Schiedsrichter und zugleich als Schiedsrichterassistent in der 2. Liga. Mit dem Hinweis, dass nach der GV noch der Grill angeworfen werde, konnte Präsident Martin Benz die Generalversammlung um ca. 21 Uhr schliessen.

Der FC Leibstadt bedankt sich auch bei der Stiftung Pro Leibstadt sowie den Verwaltungsangestellten recht herzlich für die Unterstützung. Im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder wünschen wir schöne Ferien.

Spielersuche

Hinweis an die Eltern: Bei den Junioren suchen wir noch Spieler mit den Jahrgängen von 2003 bis 2012. Wir würden uns freuen, Sie und Ihren Nachwuchs nach den Sommerferien bei uns begrüssen zu dürfen.



«Baumhuus» Zurzibiet

Ein Grossprojekt bahnt sich an und man nimmt es noch kaum wahr, was da **vom 18. bis 25. August** in Baden alles zu erleben ist.

An der Badenfahrt 2017 treffen sich die Zurzibieter im Restaurant «Baumhuus» vor dem Manor. Das «Baumhuus» ist ein Projekt aller Gemeinden aus dem Zurzibiet.

Ab dem 18. August heisst es für alle Zurzibieter in den Zug steigen, nach Baden fahren und ins «Baumhuus» kommen.

➔ www.badenfahrt.ch

➔ www.zurzibiet-badenfahrt.ch



Dorftriathlon

Wir starten ins nächste Vierteljahrhundert

Das grosse Jubiläum ist noch immer in unseren Köpfen und wir erinnern uns mit Freude daran zurück. Doch die Vorbereitungen für den Start in die nächsten 25 Jahre laufen auf Hochtouren. Deswegen schauen wir bereits auf den **Samstag, 19. August** und freuen uns auf einen weiteren, hoffentlich wunderbar sonnigen Spätsommertag.

Wie jedes Jahr werden sich auch dieses Mal wieder Jung und Alt, Klein und Gross, Halb-Profis und Hobbysportler in den drei Disziplinen messen. Dass jedes Jahr ein solch durchmischtes Teilnehmerfeld mit gesundem Ehrgeiz und Fairness an den Start geht, verdient durchaus mal ein Kompliment an alle Beteiligten. Egal ob als Einzelstarter oder im Team – dabei sein ist immer noch alles. Auch dieses Jahr wartet nach erfolgreichem Überqueren der Ziellinie wieder ein Finisher-Shirt auf die Teilnehmer. Nebst all den attraktiven Preisen für die Bestplatzierten winkt einem Glücklichen zudem noch die Chance, einen Giroflex-Bürostuhl im Wert von Fr. 1'000.– abzusahnen. Aber Achtung: Nur wer bis zum Schluss der Siegerehrung ausharrt und an seine Chance glaubt, darf den Bürostuhl auch wirklich sein Eigen nennen.

Viele Gründe, sich sofort anzumelden und sich den Samstag, 19. August fett in der Agenda anzustreichen. Ob als Teilnehmer oder unterstützender Zuschauer am Streckenrand – das Triathlon-OK freut sich so oder so auf jedes Gesicht! Bis dahin wünschen wir Euch noch einen strahlend-warmen Sommer und eine verletzungsfreie Vorbereitung – Naja, jedenfalls denen, die sich vorbereiten ... ;-).

Wichtig: Am 19. August ist der Rheinweg in Full für jeglichen Verkehr gesperrt!

➔ **Anmeldungen unter www.fullerdorftriathlon.ch**

Aus der Region / Aufgeschnappt

Stiftung Kirche St. Peter und Paul Leuggern

Die im Jahre 2003 ins Leben gerufene Stiftung Kirche St. Peter und Paul Leuggern hat das Programm mit Benefizkonzerten für die nächsten zwei Jahre bereinigt. Die Tradition hochstehender Weihnachtskonzerte lebt weiter. Am Samstag, 9. Dezember kommt es zum Wiederhören und Wiedersehen mit Marie-Louise Werth vom Furbaz-Ensemble, diesmal in Begleitung der 19 Mann umfassenden The Montain Christmas Big Band to Luxerne Brass Philharmonics unter Leitung von Corsin Tuor.

Fixiert ist zudem die Veranstaltung für Weihnachten 2018. Gelungen ist ein ganz spezielles Engagement. Am Samstag, 15. Dezember, gastieren die Regensburger Domspatzen in Leuggerns Gotteshaus. Die weltberühmte Formation mit rund 55 jugendlichen Sängern macht auf ihrer Weihnachts-Tournee durch Europa erstmals Halt im Kirchspiel.

Der achtköpfige Stiftungsrat wird von Gründer Heinz Vögele, Kleindöttingen präsiert. Die Stiftung informiert zeitgerecht über weitere Details in Zusammenhang mit den bevorstehenden Konzerten und über allfällig weitere Aktivitäten im Vorfeld der sich abzeichnenden Aussenrenovation der Kirche Leuggern.

Theaterverein Dogern

Einladung zum traditionellen Sommertheater im Hirschenhof Dogern. Gespielt wird heuer «Das Haus in Montevideo».

- › Donnerstag, 20. Juli, 20 Uhr
- › Freitag, 21. Juli, 20 Uhr
- › Samstag, 22. Juli, 20 Uhr
- › Sonntag, 23. Juli, 19 Uhr
- › Dienstag, 25. Juli, 20 Uhr
- › Mittwoch, 26. Juli, 20 Uhr
- › Donnerstag, 27. Juli, 20 Uhr
- › Freitag, 28. Juli, 20 Uhr
- › Samstag, 29. Juli, 20 Uhr

Wir freuen uns über Ihren Besuch.
Ihr Team vom «Kom(m)ödle» Dogern

Weitere Infos finden Sie unter:
➔ www.theaterverein-dogern.de

Gratis Mütter- und Väterberatung

Leibstadt

Die Mütter- und Väterberatung in Leibstadt findet im Alterswohnheim «zum Salzwirtli», Parterre, statt und zwar jeden 2. Freitag im Monat von 14 – 15:30 Uhr. Die nächsten Daten sind:

- › **14. Juli und 11. August**
jeweils mit Voranmeldung ab 16 Uhr

Full-Reuenthal

Die Mütter- und Väterberatung in Full-Reuenthal findet jeweils jeden 1. Mittwoch im Monat im Mehrzweckgebäude Bühl (alter Kindergarten) statt. Die nächsten Daten sind:

- › **2. August**
jeweils am Nachmittag mit Voranmeldung

Für eine Beratung per Telefon ist die Mütter- und Väterberatungsstelle des Zurzibietes am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 8:15 – 9:15 Uhr sowie am Dienstag von 13:30 – 15 Uhr erreichbar. 056 245 42 40.

Gratis Rechtsauskunft

Der Aargauische Anwaltsverband erteilt in den Gemeinden Böttstein, Leuggern, Klingnau, Döttingen und Bad Zurzach unentgeltliche Rechtsauskünfte. Für die einzelnen Daten und Termine wird auf die Publikation auf der Website der Gemeinde sowie im Anschlagkasten beim Gemeindehaus verwiesen. Es werden kurze und kostenlose Auskünfte über rechtliche Fragen in allen Bereichen über eine Zeitdauer von max. 15 Minuten erteilt. Eingehendere juristische Beratungen sind im Rahmen dieser Rechtsauskunft nicht möglich. Alle Ratsuchenden werden gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftstellen zu sein. Wartet bis 18:30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen. Die nächsten Termine sind:

- › **Montag, 7. August, von 18 – 19 Uhr**
Leuggern, Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock
- › **Donnerstag, 17. August, von 18 – 19 Uhr**
Klingnau, Schloss, 1. Stock, Raum 11
- › **Donnerstag, 31. August, von 18 – 19 Uhr**
Döttingen, Gemeindehaus, Sitzungszimmer



Blutdruckmessen

Im Juli haben wir Sommerpause!
Am **Dienstag, 29. August, 9:30 – 10:30 Uhr** steht das nächste Blutdruckmessen auf dem Programm. Wie immer findet diese unentgeltliche Dienstleistung im Alterswohnheim «zum Salzwirtli» statt. Nutzen Sie diese Gelegenheit!

Leibstadt

Dienstag, 1. August
Bundesfeier
Schulareal

Mittwoch, 9. August
**Informationsabend Liegenschaft
«Eckert-Haus»**
Aufenthaltsraum «Salzwirtli»

Mittwoch, 9. August
Sprechstunde Gemeindeammann
Gemeindehaus Leibstadt

Samstag, 12. August
Waldumgang / Waldarbeitstag

Mittwoch, 13. September
Seniorenausflug

Alle Termine und Anlässe:
www.leibstadt.ch

Full-Reuenthal

Dienstag, 1. August
Bundesfeier
Chrützli Reuenthal

Samstag, 19. August
Fuller Dorfriathlon

Dienstag, 5. September
Seniorenausflug

Alle Termine und Anlässe:
www.full-reuenthal.ch



«Wir bauen Winzerfestwagen» – so das Motto eines recht ungewöhnlichen Vereins in unserem Dorf. Die Wurzeln reichen zurück bis zum Döttinger Winzerfest 2003: Das dort bis anhin meist ohne Passagiere vorausfahrende Rebbergbähnli wurde erstmals durch eine mitfahrende Delegation der Seifesüder winkend und trinkend aufgewertet. Daraus entstand nicht nur der Name sondern auch der Wunsch, selbst mal einen eigenen Umzugswagen zu bauen.

Nach kurzer Vorbereitungszeit war es soweit: Stolz rollte 2005 der erste Wagen unter dem Motto «Döttinger Wy trinkt mer rond om d'Wält» am Umzug mit. Bestärkt durch viel Lob war klar, im nächsten Jahr wieder mit dabei zu sein. Und so konnten die Besucher seither jedes Jahr einen liebevoll hergerichteten Festwagen bestaunen. Mit einer Ausnahme: 2014 war der Verein wie gewohnt mit einem attraktiven Wagen vorbereitet und wollte diesen gut gesichert mit Begleitfahrzeugen von Leibstadt nach Döttingen überführen. Doch die Repol war aufgrund der zweifelhaften Verkehrssicherheit überzeugt, die Vereinskasse wäre lehrreicher beim Kanton – inklusive Fahrverbot für den jungen Lenker – aufgehoben, statt diese in fruchtigen Rebentrunk zu investieren. Das Bezirksgericht Zurzach entschied später zwar auf Freispruch, doch die Festlaune war erstmal dahin.

Heute freuen sich die insgesamt 15 Ex-Seifesüder und Freunde auf die gemeinsamen Arbeitstage. Demnächst geht es wieder los, der erste Arbeitstag für den diesjährigen Festwagen steht

kurz bevor. Beim vergangenen Herbstausflug wurden mögliche Sujets und deren Realisierbarkeit diskutiert. Man stimmte ab für den Vorschlag «Königswein». Nach ersten Skizzen wurde ein Modell angefertigt. Hierfür greift man gerne auf einen wahren Spezialisten zurück: Elisas Vögeli, Sohn von Bauchef Hermann Vögeli, besucht die 4. Klasse und bastelt leidenschaftlich gerne Winzerfestwagen. Auf Basis seines Modells beginnt nach dem traditionellen Frühlingsausflug im Mai die Planungsphase, damit am ersten Arbeitstag im Juli jeder weiss, was zu tun ist. Nach nur fünf Samstagen ist der Wagen bereits fertig. Die Arbeitseinsätze sind locker und werden zumeist mit einem Grillplausch gemeinsam mit den Familien beschlossen.

Freuen auch Sie sich auf das kommende Winzerfest in Döttingen vom **29. September bis 1. Oktober** und bejubeln Sie besonders den «Königswein»-Wagen von winkenundtrinken.ch

Präsident: Leo Kalt
Kassierin: Uschi Vögeli
Bauchefs: Andreas Vögeli und Hermann Vögeli
Eventmanager: Heinz Ringgeli
Website: Markus Knecht

➔ www.winkenundtrinken.ch

So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal
Oberdorfstrasse 222, 5325 Leibstadt

Telefon 056 267 63 40
Telefax 056 267 63 49
kanzlei@leibstadt.ch
gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di & Do 9 – 11:30 und 14 – 16:30 Uhr
Mittwoch 9 – 11:30 und 14 – 18 Uhr
Freitag 9 – 11:30 Uhr (Nachmittag geschlossen)

Nächstes Mitteilungsblatt: Anfang September 2017

Redaktionsschluss: Mittwoch, 23. August

Sie möchten Beiträge im Mitteilungsblatt veröffentlichen?
Alle Informationen und Richtlinien finden Sie unter
www.leibstadt.ch/go/mbinfos.pdf

Wir drucken bei der Bürl AG Döttingen

www.leibstadt.ch
www.facebook.com/gemeinde.leibstadt

www.full-reuenthal.ch

